

Dringend zurück

erbitten wir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden remissionsberechtigten Exemplare von:

Carmen Sylva, Geflüsterte Worte.
Teil I u. II. Gebunden. à 3 M no.

Regensburg, 10. Juli 1906.

W. Wunderling's Hofbuchhandlung.
Verlags-Konto.

[Berichtigung der Titelangabe in No. 159 u. 160. Red.]

Umgehend zurück

erbitten wir alle Disp.- u. à c.-Ex. von
L. v. Schlözer, Inneres Leben.

8°. Leicht geb. M 1.20 ord., 90 s netto.

Neue Auflage in Vorbereitung.

Schluß der Remittenden-Annahme:
20. Oktober.

München, 16. Juli 1906.

E. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.

Umgehend

zurück erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Braune, Althochdeutsches Lesebuch.
5. Aufl. M 3.75 no

Voretzsch, Einführung in die altfranzösische Sprache. 2. Aufl. M 3.75 no.

Nach dem 15. Oktober nehme ich von beiden Büchern keine Exemplare mehr zurück.

Halle a/S., den 16. Juli 1906.

Max Niemeyer.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Grösserer wissenschaftlich-pädagogischer Verlag sucht zum 1. Oktober für Katalog- und Anzeigenwesen einen jüngeren tüchtigen Gehilfen. Bedingung sind zuverlässiges u. durchaus selbständiges Arbeiten, rasche Auffassungsgabe und Umsicht. Bei zufriedenstellenden Leistungen ist der Posten dauernd und gut bezahlt. Angebote mit eingehender Angabe über die bisherige Beschäftigung im Verlag u. der Gehaltsansprüche erbeten unter K. B. Nr. 2423 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Wegen Erkrankung des von uns auf 1. August angestellten Herrn ist die Stelle auf diesen Zeitpunkt oder später anderweitig zu besetzen. Wir suchen einen durchaus zuverlässigen, fleißigen Gehilfen, dem an längerem Verbleiben gelegen ist. Anfangsgehalt 110 M monatlich.

Reutlingen.

E. Fr. Palm's Buchhandlg.

Für 1. September

in leitende Stellung

gesucht von lebhaft. Verlagshandlung ein in
Herstellung und Vertrieb perfekter,
vor allem aber in

Zeitschriftenpropaganda vorzüglich routinierter

Herr Ende der 20er Jahre. Gefuchtem kann Prokura in sichere Aussicht gestellt werden. Anfangsgehalt 200 M. Angebote unt. # 2435 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Sofort

zu baldigstem Antritt junger Gehilfe, der eben die Lehre verlassen haben kann, gesucht. Beste Gelegenheit zur Ausbildung im Engl. u. Franz. in m. internat. ersten Geschäft am Platze.

Fritz Schmid's Hofbuchhandlung
in Homburg v. d. Höhe.

Zum Herbst d. J. suche ich einen jüngeren, zuverlässigen Gehilfen mit guten Umgangsformen. Einige Kenntnisse des Kunsthandels sind erwünscht. Gehalt 100 M.

Gef. Angebote sind unter Angabe der Militärverhältnisse, sowie Beifügung einer Photographie erbeten.

Altona.

J. Garder

Buch- und Kunsthandlung.

Antiquar.

Ich suche z. 1. Oktober d. J. einen zuverlässigen Mitarbeiter. Erfahrung im Antiquariat und gute Sprachkenntnisse sind unbedingt erforderlich — nicht hingegen ein Vertrautsein mit der älteren Literatur.

Die Stellung ist angenehm und bietet reiche Gelegenheit zur Weiterbildung. Nur Herren, denen an einer Stellung von Dauer liegt, wollen sich mit kurzer Angabe des Bildungsganges und Gehaltsforderung bewerben.

Berlin W. 64, U. d. Linden 16.

Martin Breslauer,

Buchhändler u. Antiquar.

Reproduktionsanstalt.

Grosse süddeutsche Verlagsfirma sucht zum 1. Oktober einen tüchtigen Gehilfen als

Korrespondenten und Expedienten

für ihr technisches Bureau. Einige Kenntnis der englischen Sprache unbedingt erforderlich, Erfahrung im Papierfach erwünscht. Anfangsgehalt 175 M pro Monat.

Nur Herren, die gewissenhaft u. sicher zu arbeiten verstehen, wollen Photographie u. Zeugnisabschriften nebst ausführlicher Angabe über ihre bisherige Tätigkeit ein-senden unter No. 2388 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortiment einer rheinischen Industrie-Grossstadt sucht zum 1. Oktober einen gewandten, zuverlässigen Gehilfen, nicht unter 22 Jahren. Gute Zeugnisse und saubere Handschrift Bedingung. Anfangsgehalt 100 M monatlich. Angebote unter 2438 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Selbständigmachung des bisherigen Gehilfen wird in Schweizer Sortiment zum 1. Oktober ein Posten frei.

Es wird auf einen durchaus tüchtigen, willigen und sehr fleissigen jungen Mann dauernd reflektiert, da demselben die selbstständige Durchführung der schriftl. Arbeiten obliegt, Kontenführung, Remission etc., u. der dabei auch im Ladenverkehr firm sein muss. Sommer-Urlaub wird bewilligt. Billige Wünsche berücksichtigt. Herren von Verbänden belieben sich nicht zu melden. Gef. Angeboten bitte Bild sowie Empfehlung des jetzigen Herrn Chefs beizufügen unter Ch. N. N. 2343 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für 1. September, event. auch später, ein jüngerer, gewandter Gehilfe, der zuverlässig und flott arbeitet, auch Kenntnis der Papierbranche besitzt, gesucht. Angebote m. Photographie und Zeugnisabschriften erbeten an

Schmölln S.-A.

Reinhold Bauer, Buch- u. Papierhdlg.

Für lebhaftes Sortiment einer süd-deutschen Universitätsbuchhandlung wird zum August oder später junger Mann (evangel.) als Volontär gesucht. Bei längerem Verbleiben feste Anstellung als Gehilfe. Angebote mit Photographie unter 2329 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Lebensstellung.

In unserem Geschäft ist für die ausländische Abteilung ein Gehilfenposten zu besetzen.

Wir suchen einen durchaus zuverlässigen, ordnungsliebenden, schnell und sicher arbeitenden Herrn, nicht jünger als 25 Jahre, der gute Sortimentskenntnisse besitzt und die Stelle dauernd zu bekleiden wünscht.

Anfangsgehalt 200 finnische Mark (= Franc), nach dem ersten Jahre wird der Gehalt die folgenden fünf Jahre um 300 Mark jährlich erhöht.

Angeboten bitten wir Zeugnisabschr. u. Photographie beizufügen.

Akademiska Bokhandeln
Helsingfors, Finland.

Jüngerer Verlagsgehilfe

für Auslieferung zum sofortigen Antritt gesucht. Anfangsgehalt 100 M. Schriftl. Angebote erbeten.

Leipzig.

Paul Vist.

Suche f. meine Buch- u. Schreibm.-Hdlg. auf bald od. später jung. Gehilfen, mögl. aus der Kolport.-Branche, für Laden u. Stadtbefuch.

Angebote m. Gehaltsforderg. zc. unter C. S. 2440 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Oktober d. J. sind bei mir zwei Stellen zu besetzen:

1. für einen nicht zu jungen Herrn, der durch seitherige Tätigkeit zu selbständ. Arbeit befähigt ist;
2. für einen jungen Gehilfen, der eine instruktive Lehre genossen hat und ernstlich gewillt ist, sich weiter auszubilden.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften bitte ich mit Angabe über Sprachkenntnisse, Militärverhältnis und letztes Gehalt zu versehen.

Hamburg, 17. Juli 1906.

Hermann Zeipel.

Zum 1. Oktober findet in einem Stuttgarter **wissenschaftl.** Sortiment ein junger Gehilfe mit höherer Schulbildung Stellung. Gef. Angebote unter C. A. # 217 durch F. Volckmar, Leipzig, erbeten.